Zeitschrift: Gazette / Oldtimer Club Saurer

Herausgeber: Oldtimer Club Saurer

Band: - (1992)

Heft: 8

Rubrik: Neue Lokalitäten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 17.11.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Neue Lokalitäten

Es hat geklappt, der Fisch ist an Land. Am 6. Dezember 1991 haben wir die Schädlerhalle offiziell zur Miete übernommen. Die Gemeinde Arbon unterstützt uns mit einer Halle von ca. 400 m2 Fläche zu einem sehr tiefen, symbolischen Mietzins. Aus dieser Halle wollen wir einen Raum machen, wo man unsere Fahrzeuge auch Clubfremden Leuten zeigen kann, wo man den Club repräsentieren kann. Es werden also nur Fahrzeuge hineingestellt, die vorzeigenswert sind, auch wollen wir Motoren und Schnittmodelle zeigen. Die Halle muss also mindestens innen den Fahrzeugen entsprechend aussehen.

Als ich das erste Mal in der Halle gestanden bin, schien es mir, die Vandalen hätten drin gehaust oder eine Bombe hätte eingeschlagen. Vielleicht habe ich mich jetzt ein bisschen zu drastisch ausgedrückt, aber ich bin echt erschrocken. Inzwischen bin ich aber 4-5 Mal dringestanden und es sieht immer besser aus. Inzwischen sind sogar die zahlreichen eingeworfenen Scheiben geflickt worden, und bei Tageslicht sieht es fast schon freundlich aus.

Ein paar Mängel und Probleme verschwinden allerdings auch nicht bei Tageslicht.

So ist der Hallenboden in schlechtem Zustand. Der Betonboden wurde schon einige Male geflickt, und an diesen Stellen beginnt der Beton auch immer wieder zu bröckeln, was zu Staub und Dreck in der ganzen Halle führt.

Wände und Decken sind recht schmutzig. Es finden sich fast alle Farben von schneeweiss über beige, braun bis schwarz. Auch hat irgendein Künstler seine Spritzpistole jeweils an den Wänden ausprobiert.

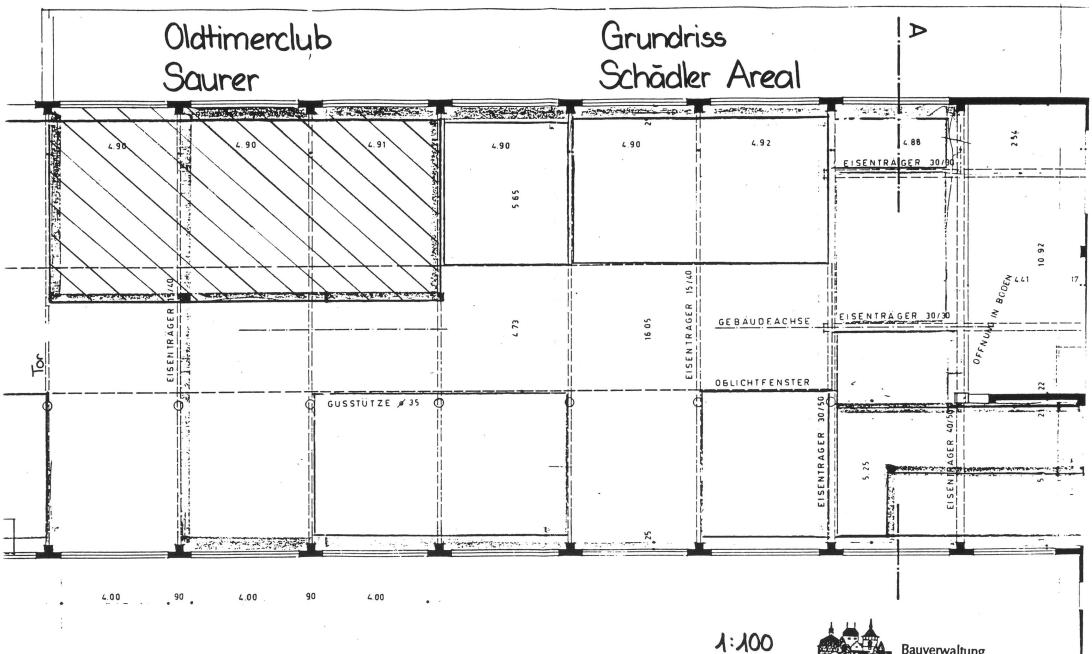
Das dritte Problem ist ein 5 x 11 m grosses, gähnendes Loch im Hallenboden. Die Halle ist unterkellert, und in einer Ecke ist eben dieses garstige Durchgangsloch. Zum einen sieht es wirklich schlimm aus, zum anderen wollen wir unseren Platz abschliessen können. Auf irgendwelche Eindringlinge können wir verzichten. Auch am Eingangstor wird es wohl noch kleinere Arbeiten geben. Das sind also die drei grossen Hauptprobleme. Aber auch über Dinge wie die Platzeinteilung, einen kleinen Arbeitsplatz... soll

man sich schon heute schon Gedanken machen.

Das sieht nach grossen Wünschen aus, doch wissen wir noch nicht genau, wie wir diese Wünsche am besten realisieren und ob wir etwas vergessen haben. Auch war bis jetzt noch kein Clubmitglied in der Halle, das von der Sache richtig etwas versteht. Ich verstehe zuwenig von Betonsanierung, Holzbau, Malen usw. Auch finde ich, müssen wir auf jeden Fall versuchen Aufträge nach Möglichkeit an Clubmitglieder vergeben. Ich frage mich immer wieder, wieviel Arbeit werden wir selbst leisten können, wieviel werden wir vergeben müssen?

Um all diese Fragen zu klären, möchte ich alle bitten, am Samstagmorgen, 18. Januar 92, von 10-12 Uhr die Schädlerhalle zu besichtigen und mitzureden. Als kleiner Vorgeschmack sollte die Grundrisskopie gelten.

Anhand der beigefügten Zeichnung sollte die Halle einfach zu finden sein. Auch wenn jemand erst um fünf vor zwölf kommt ist er willkommen. Da es in der Halle recht frisch sein könnte, hat sich unser Präsident R. Gerber spontan entschlossen, Glühwein zu machen, es sollte also keine Frostleichen geben. Ich hoffe auf zahlreiches erscheinen.





Bauverwaltung 9320 Arbon

0 2. Uez. 1991



Der Mittwochabend

Die vielen Anlässe sind vorüber, es ist wieder Ruhe eingekehrt. Jetzt können wir uns wieder vermehrt langfristigeren Arbeiten zuwenden. So bekommt vor allem der LC wieder langsam Form und Farbe. Achsen und Teile der Kabine sind schon wieder montiert. Es geht jetzt um die liebevolle, aber mühsame Kleinarbeit. Was aber noch grosse Probleme bereitet, ist der Motor. Der Motorblock hat einige ziemlich lange Risse an den Zylindern. Es wäre aber schade, in dieses Auto etwas anderes als einen Benzinmotor einzubauen.